[18103.] Die
Hessische Morgenzeitung,
redigirt von Friedrich Oetker und Dr. Carl Wippermann,
das einzige freimüthige Blatt in Kurhessen,
bringe ich den Herren Verlegern zu Ankündigungen aller Art in geneigte Erinnerung.

Die Zeitung wird in einer Auflage von 4000 Ex. verbreitet, und da sie im ganzen Lande und von allen Ständen gelesen wird, sind darin aufgenommene Inserate stets von guter Wirkung.

Für die 4spaltige Petitzeile oder deren Raum berechne ich ¾ Ngl.

Bei den mir überwiesenen Inseraten nenne ich auf Wunsch jede beliebige Firma, doch trage ich da, wo ich nur die meinige zu nennen brauche, ⅓ der Kosten des Inserats.

Cassel. **Joh. Jac. Scheel.**

[18104.] **Englisches Sortiment**
besorgt schnell und billig
J. G. Oncken in Hamburg.

[18105.] Sämmtliche Dissertationen und akademische Gelegenheitsschriften hiesiger Universität sind bei mir vorräthig und billig zu beziehen.

Jena. **Carl Doebereiner.**

[18106.] Sämmtliche Verlags- und Partieartikel der erloschenen Firma M. L. St. Goar sind auch ferner von mir zu beziehen, und wird mein Verlags- und Partiekatalog demnächst erscheinen.

Frankfurt a/M. **Isaac St. Goar.**

[18107.] Verleger von neuen Lehr- und Lernmitteln für Blindenunterricht werden um gef. Mittheilung derselben in 1facher Anzahl gebeten.

Nürnberg. **Aug. Necknagel.**

[18108.] Mehrere gutgehaltene Kupferdruck-Pressen, worunter eine eiserne, sind in Leipzig billig zu verkaufen. Adressen unter R. Z. nimmt Hr. Wolfg. Gerhard entgegen.

[18109.] Die **Helwing**'sche Hofbuchhandlung in Hannover sieht sich zu der Erklärung genöthigt, in der Folge unverlangte Zusendung älterer Kinderschriften mit Frachtnachnahme zurücksenden zu müssen.

Verkauf eines antiquarischen Lagers.

[18110.] Ein antiquarisches Lager von ca. 15000 Bänden soll womöglich im Ganzen billig verkauft werden. Reflectenten erhalten den Katalog, wenn sie sich gef. sub Chiffre H. H. # 24. an die Exped. d. Bl. wenden.

[18111.] **Büchting's Adressen.**

Meine Adressen sind bereits heute schon wieder in ganz neuer Auflage erschienen, und empfehle solche dem ferneren Wohlwollen der Herren Collegen. Dieselben werden in Leipzig ausgeliefert.

Nordhausen, den 21. September 1863.
Adolph Büchting.

[18112.] Die **Capaun-Karlowa**'sche Buchhandlung in Celle ersucht die Herren Verleger von neueren Pièces für Zither um Einsendung eines Exemplars à condition.

Keine Kinder- und Jugendschriften unverlangt!

[18113.] **N. J. Gumpert's** Buchh. in Gothenburg bittet, in diesem Jahre von obiger Literatur keine Nova-Sendungen unverlangt zu machen.

Clichés von Holzschnitten

[18114.] für Jugendschriften werden gesucht von **L. Schwann** in Neuß.

[18115.] **Eine Schnellpresse,**
doppelt Einhorn-Format, in gutem Zustande, steht billig gegen baare Zahlung oder auf Credit gegen Bürgschaft zu verkaufen. Offerten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre S. N.

[18116.] **Ein literarisch gebildeter Mann, Theolog und ehemaliger Lehrer, gewandt im Manuscript- und Correcturenlesen, auch mit Redactionsgeschäften vertraut, der englischen und französischen Sprache kundig, seit einer Reihe von Jahren in einer grössern Fabrik mit Buchhaltung und Correspondenz beschäftigt, sucht baldmöglichst eine Stellung, in der er seine vielfachen Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen zu verwerthen Gelegenheit findet. Gef. Anerbietungen unter M. H. J. # 49. befördert Paul H. Jünger in Leipzig.**

[18117.] **Maculatur kaufe**
stets jede Qualité und jedes Quantum und erbitte gef. Offerten nebst Proben mit äußerstem Preisvermerk direct per Post.

Magdeburg.
Aug. Hever. Breitew. 173.

Börse in Leipzig, am 25. September 1863.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	142
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F.	k. S.	—	57
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 Rthlr. Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 Rthlr. Lsdr. à 5 Rthlr.	k. S.	—	110
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 Rthlr. Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S.	57	—
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	150½
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat.	—	6. 22½
	3 Mt.	—	6. 20
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	80	—
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S.	—	89½
	3 Mt.	—	88⅜
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—	9. 6¾
Augustd'or à 5 Rthlr. pr. St. Agio pr. Ct.		—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.		—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—	10⅛
K. K. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—	5. 15
20 Francs-Stücke do.		—	5. 9⅜
Holländ. Ducaten à 3 Rthlr. Agio pr. Ct.		—	5¾
Kaiserl. do. do. „ do.		—	6
Conv. Species u. Gulden		—	—
do. 20 Kr.		—	—
do. 10 Kr.		—	—
Gold pr. Zollpfund fein		—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		—	—
Silber do. do.		29⅞	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.		—	89¾
Russische do. pr. 90 Ro.		—	94
Polnische do. do.		—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Rthlr.		—	99¾
do. do. do. do. à 10 Rthlr.		—	99½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		—	99½

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Rthlr. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigeblatt Nr. 17954—18117. — Börse in Leipzig, am 25 September 1863.

Abel 17979.
Anonyme 17956—58. 18079. 18081. 18083—87. 18089. 18095. 18097. 18108. 18110. 18115—16.
Anst., Liter.-art., in M. 18074.
Bamberg 18048.
Baer, J., in F. 18033.
Bardtenschlager 18091.
Barth in L. 17987.
Bauer in L. 18022.
Baumgärtner 17998.
Bechhold 18061.
Beck in W. 18034.
Berg 18057.
Blaesing 18076.
Breitkopf & H. 17964. 17981.
Brockhaus 17974. 18044
Buchh., Acad., in B. 18098.
Buchh., Akad., in G. 18029.
Büchting 18111.
Bulang 17961.
Burow 18078.
Capaun-Karlowa 17989. 18112.
Garsted 18023
Gehen & S. 18026.
Creutz 18068.
Grüsemann 18041.
Detken 17992—93.
Doebereiner 18105.
Dominicus 17975.
Duncker, A., 17984.
Ehrlich 18002.
Engler 18099.
Erras 18071.
Ese, v. 18065.
Fabricius in G. 18051.
Franck in L. 17959.
Franzen & G. in Seeh. 18056.
Freyschmidt 18067.
Fricke 18020.
Friedländer & S. 18035.
Gaber 17969.
Gebhardt in B. 18047.
Gerhard 18008.
Goar, J. St. 18015 18028. 18106.
Groptius in P. 18039.
Gumpert 18058. 18113.
Haas in W. 17973.
Hanke 18064
Heckenhauer 18027.
Helf 17988.
Helwing 18109
Hermann'sche Buchh. in F. 18003.
Herrosé 18073.
Heyer in Magdbrg. 18117.
Hinrichs 18016
Höckner 18012.
Homann in K. 17995.
Huber in F. 18062.
Huber & C. in St. G. 18051.
Jenisch, v., & St. 17976—77. 17980 17985.
Institt, Photogr. 17970.
Jowien 18001
Kern in B. 17997.
Kesselring'sche Hofbuchh 18031.
Kirchhoff & W. 18069.
Koch in K. 18055.
Köhler in L. 18046.
Köhler in W. 18011.
Kolck in L. 18013.
Korn in B. 18017.
Kreds-Schmitt in Frkfrt. a. M. 18090.
Kretschmann in Lpzg. 18093.
Krüll in J. 18064.
Kuh 18026.
Lampel 18038.
Leuckart 17965.
Levit 18010
Lintz 18060 18102.
Logier 18049.
Loewe 18014.
Maruschke & B. 18045.
Mayr 18053.
Meitzer 18042.
Meutzel 18024.
Mercy & B. 18059.
Müller in L. 17994.
Müller & R. 18018.
Müller in G. 18070.
Müller-Darier 17971. 17996.
Muquardt 18088.
Nagel & W. 17955.
Nestler & M. 18082
Neumann in M. 17978.
Redner 17967.
Röhring 18101.
Oehmigke & R. 18030.
Oncken 18104.
Palm in R. 17990.
Pardini 18077.
Rachhorst 18040.
Rauh 18080.
Necknagel 18107.
Reclam sen., C. H. 18096.
Richter in H. 18094.
Rudolphi 18032.
Scheel 18103.
Schletter in Brsl. 18050.
Schmidt in H. 17991.
Schöpff 18075.
Schroeder in B. 17999.
Schuberth & C. 17983.
Schulbuchhdlg. in B. 18100.
Schultze, W., in Brl. 18007.
Schwann 18114.
Seidel, v., in S. 17954. 17960.
Seidel & S. 18036.
Siegel 18005.
Siegfried 18043.
Spaarmann 17972. 17982.
Spamer in B. 17998.
Spithöver 18037.
Springer's Verl. 18006.
Stollberg 17966.
Thienemann in St. 17962.
Voigt, O., in L. 18072.
Voß in L. 18021.
Weber in B. 18063.
Wiegandt & H. 17963.
Wigand, G., in L. 18000. 18009.
Williams & R. 18025.
Wolf in D. 18052.
Wöller 18019.
Zeiser 17986
Ziemßen 18092.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.